

Artikel vom 25.06.2018
Manfred Haberer

1.500 Besucher beim

Emmeringer Gartenfest 2018



Emmeringer Gartenfest bei schönstem Wetter rundum gelungen

Über Wetterkapriolen oder Ähnliches brauchten sich die Organisatoren des CSU-Ortsverbands beim diesjährigen Gartenfest keine Gedanken machen – das mittlerweile schon traditionelle Event für jung und alt ging Mitte Juni bei bestem Wetter über die Bühne. Los ging's auf den Anwesen der Familie Weiß am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, wobei die Vielfalt an hausgemachten Spezialitäten wieder einmal nicht zu überbieten war. Gleichzeitig begann auch das abwechslungs- und ideenreiche Kinderprogramm.

Da konnten sich die Kleinen beim Märchenerzählen gedanklich in ferne Welten begeben, beim Kaspertheater amüsieren, beim Schminken vorübergehend ein anderes Aussehen zulegen oder einfach nur den Spielparcours durchlaufen. Für die etwas Größeren war Geschicklichkeit auf dem Fahrradtrail gefragt, der eine oder andere drehte aber auch noch gerne mit dem „Bobby-Car“ seine Runden auf dem Weiß-Hof. Wer es etwas gemütlicher haben wollte, nahm an einer der beliebten Kutschenfahrten durch Emmering teil, die Franz Göttler mit seinem Gespann auch in diesem Jahr wieder unermüdlich durchführte.

Ab 17 Uhr sorgten dann „Die Bayroler“ für fetzige Livemusik und läuteten damit den abendlichen Teil des Festes ein. Grill und Schänke liefen zwischenzeitlich auf Hochtouren und die von der Jungen Union organisierte Cocktailbar nahm ebenfalls bald ihren Betrieb auf. So ging es weit in die Nacht hinein, während die Erwachsenen sich bei bester Stimmung unterhielten und die Kinder noch lange auf dem Hof und im Garten herumtobten. Die Veranstalter zeigten sich sehr zufrieden mit dem Besuch und dem Verlauf des Gartenfestes.